

Grußwort des DFBL-Präsidiumsmitglieds Senioren Siggie Linke



Im Namen der Deutschen Faustball-Liga heiße ich die teilnehmenden Mannschaften, Schiedsrichter, Ehrengäste und Zuschauer der Deutschen Meisterschaft der Senioren im Feldfaustball beim ETV Hamburg recht herzlich willkommen.

Der Eimsbütteler Turnverband wird in diesem Jahr 130 Jahre alt. Dazu ein herzlicher Glückwunsch. Nach der Ausrichtung der Deutschen Meisterschaften der Männer und Frauen im Jahre 1989 wurde es etwas stiller um den ETV. Erst mit dem ehemaligen Weltmeister Claus Ehlbeck, der sich vor allem auch um Flüchtlinge aus dem Iran kümmert, kam wieder Leben in die Faustballabteilung. Zahlreiche Helfer wollen nun dafür sorgen, dass diese Meisterschaft für Alle zu einem Ereignis wird, an das sie sich gerne zurückerinnern werden.

An dieser Stelle möchte ich schon jetzt auch dem gesamten Organisationsteam und den Sponsoren einen herzlichen Dank sagen. Ohne sie ist eine Veranstaltung dieser Größenordnung nicht zu bewältigen.

Mannschaften aus dem gesamten Bundesgebiet werden am Start sein. Zahlreiche ehemalige Welt- und EuropameisterInnen sowie BundesligaspielerInnen in ihren Reihen werden sicher für Spannung sorgen und zeigen, dass auch in den Seniorenklassen noch hervorragender Sport geboten wird, dabei aber trotz aller Rivalität im Spiel das kameradschaftliche Miteinander nicht zu kurz kommt.

Ein zusätzliches Highlight verspricht ein in die Deutschen Seniorenmeisterschaften eingebetteter 3 Nations Cup mit Belgien und Dänemark und einer von Claus Ehlbeck betreuten Refugee-Mannschaft.

Ich hoffe mit den Zuschauern auf spannende und verletzungsfreie Spiele. Den Mannschaften wünsche ich, dass sie ihre gesteckten Ziele erreichen und mit dem bestmöglichen Erfolg heimkehren.



Siegfried Linke
Deutsche Faustball-Liga
Präsidiumsmitglied Senioren